

PROTOKOLL 2 - 2019/20

SITZUNG ELTERNVEREIN BG / BRG KUFSTEIN

Ort: Hotel Andreas Hofer / Kufstein

Zeit: 13.01.2020 – 19:10 Uhr

Anwesende (o.T.): LehrervertreterInnen:

ElternvertreterInnen:
Andreas Walter
Marion Wöll
Maria Heinzle
Isabella Feilhofer
Rudi Feilhofer
Rebecca Benitez
Bernhard Holaubek
Raluca Steindl
Christoph Vergeiner
Sabine Rainer
Melanie Pfeiffer
Meriam Schreiner
Peter Winterleitner
Christiane Zaiser

Entschuldigt:

SchülervertreterInnen:
Paula Gerl

Verteiler: alle Teilnehmer (über Obmann Andreas Walter)
Direktion
Elternvertreter
Lehrervertreter
Schülervertreter

1. offenen Punkte:

1.1. Keine offenen Punkte

2. Neue Punkte:

2.1. Punkte der Schule:

Andreas Walter, neuer Obmann des Elternvereins, hat sich kurz vor Weihnachten mit der Frau Direktorin getroffen und neue Punkte der Schule besprochen:
Die Schulfotografie wird dieses Jahr auf Wunsch von Schülervertretung und Elternverein digital abgewickelt. Es werden nicht mehr alle Fotos ausgedruckt, was ja den Nachteil hatte, dass die nicht gewählten Fotos weggeworfen werden mussten. Es wird nur gedruckt, was auch bestellt und bezahlt wird.

Die Elternabende für die 3. Klassen waren dieses Jahr neu. Die Schule wird sich bemühen, diese in Zukunft auf die erste Schulwochen zu verlegen, idealerweise vor den KIK Tagen, damit die Eltern sich gegenseitig und den u.U. neuen Klassenvorstand frühzeitig kennenlernen können.

2.2. Punkte der Eltern:

2.2.1. Rat Bat Blue Konzert, Bericht von Marion Wöll

Das Konzert war dieses Jahr wieder gut besucht, alles in allem ein sehr positives Ergebnis. Der Abend ist immer eine gute Einnahmequelle für den Verein und wird daher weitergeführt. Der Elternverein bedankt sich bei Marion Wöll für die perfekte Organisation. Die Vorbereitung für das nächste Jahr haben auch schon gestartet.

Das Konzert wird am 20.12.2020, 19 Uhr stattfinden, dieses Jahr ein Jubiläum!

2.2.2. Lärmproblem in der 3F

Der Klassenraum der 3F grenzt direkt an den Musiksaal und das wird u.U. relativ laut. Vor allem während der Schularbeiten ist das ein Problem. Langfristig wird eine bauliche Lösung angestrebt, in der Zwischenzeit wird während der Schularbeiten der 3F im angrenzenden Musiksaal Theorie unterrichtet.

2.2.3. Elternvertreter der 1A

Die Elternvertreter der 1A haben berichtet, dass sie sich per Steckbrief bei den Eltern der 1A vorgestellt haben: Ein Informationsblatt mit den Kontaktdaten der Elternvertreter wurde vom KV an die Schüler verteilt und darauf konnten die interessierten Eltern sich dann zurückmelden. 16 von 24 Eltern haben sich zurückgemeldet. Es hat sich als ein gutes Mittel erwiesen, um mit den Eltern in Kontakt zu treten und Informationen an die Eltern weiterzugeben. Der Elternverein lobt den Einsatz und die gute Idee! Es wäre wünschenswert, dies in mehr Klassen einzuführen.

2.3. Punkte der Schüler:

Paula Gerl stellte die neuen Punkte der Schülervertretung vor.

- Digitalisierung, bzw. „bring your own device“: heißt dass die Schüler die eigenen Computer/Laptops/ Tablets mitbringen und im Unterricht einsetzen können. Es gibt ja oft auch digitale Versionen der Schulbücher, da würde dieses genügen und die Bücher könnten zu Hause bleiben. Auch Mitschreiben und Hausübungen könnten dann am Computer erledigt werden. Dies wird in einzelnen Fächern bereits so gemacht. Der Wunsch wäre, dies in mehr Fächern einzuführen.
- Schulbewertungsapp/Feedback: die Möglichkeit den Lehrern Feedback zu geben, wird von den Schülern generell als sehr wertvoll gewertet. Es wäre der Wunsch, dass die Feedbackmöglichkeiten ausgebaut werden. Manche Lehrer haben bereits Systeme, mit denen die Schüler Feedback geben können. Es wäre der Wunsch, dies auf weitere Lehrer auszubreiten.
- Rückmeldung aus den Schülerforen: Das Schullogo ist nicht optimal, die Schüler erkennen sich nicht darin wieder und würden sich wünschen, in diesem Punkt mitzureden und das Logo umzugestalten. Der Elternverein möchte hier unterstützen. Er wird versuchen, jemanden in der Elterngemeinschaft zu finden, der in diesem Bereich arbeitet und bei der Digitalisierung unterstützen kann.
- Die Schüler würden sich wünschen am Anfang des Jahres den Jahresstoff vorgestellt zu bekommen, damit sie sich auch entsprechend vorbereiten können.
- Jausenverkauf: Es gibt eine längere Wartezeit beim Jausenverkauf. Das Problem: Es gibt nur eine Person, die kassiert, und das dauert leider relativ lange. Oft geht es sich dadurch für viele Schüler nicht aus, sich auch etwas zu holen. Vielleicht könnten die Zivildienen, die unterstützend dabei sind, auch kassieren? Der Verkauf im Foyer ist toll, vielleicht könnte man sowas auch auf andere Stockwerke verteilen? Ein Gespräch mit der Lebenshilfe wird angeregt, eventuell könnten auch die älteren Schüler bei dem Verkauf helfen?
- Fridays for future: Die Schüler möchten auch dieses Jahr wieder aktiv an der Fridays for future Bewegung teilnehmen und die Themen in die Schule tragen.

Ende der Sitzung um 19:57

Protokollerstellung: M. Heinzle